

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/014/2017

Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 07.09.2017

Zu Punkt 6:	Fortschreibung des Regionalplans - Dritte Offenlage des Regionalplanentwurfs - Stellungnahme des Kreises Mettmann im Beteiligungsverfahren
--------------------	---

Landrat Hendele umreißt einleitend kurz das bisherige Verfahren.

Anschließend wird die Vorlage im Fachausschuss kurz diskutiert. Dabei meldet KA Gorris aufgrund des Nachversands der Vorlage noch Beratungsbedarf für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an. Seine Fraktion sieht sich nicht in der Lage, in der heutigen Sitzung ein Votum abzugeben.

Herr Landrat Hendele erwidert, dass die Stellungnahme des Kreises Mettmann gegenüber der Bezirksregierung bis zum endgültigen Beschluss im Kreistag unter Gremienvorbehalt gestellt wird. Bis zu diesem Zeitpunkt könne noch fraktionsintern beraten werden.

Beschlussvorschlag für den Kreistag:

Im dritten Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Regionalplans Düsseldorf werden in der Stellungnahme des Kreises Mettmann die im ersten und zweiten Beteiligungsverfahren vorgebrachten Anregungen und Bedenken ausdrücklich aufrecht erhalten. Die Stellungnahme wird von der Verwaltung fristgerecht eingereicht, jedoch unter den Vorbehalt eines entsprechenden Kreistagsbeschlusses gestellt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
6 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
5 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
2 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 Ja-Stimme FDP-Fraktion
1 Ja-Stimme Fraktion UWG-ME
1 Enthaltung Fraktion DIE LINKE.

Beschluss:

Im dritten Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Regionalplans Düsseldorf werden in der Stellungnahme des Kreises Mettmann die im ersten und zweiten Beteiligungsverfahren vorgebrachten Anregungen und Bedenken ausdrücklich aufrecht erhalten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Kreisausschuss am 09.10.2017

Zu Punkt 11: Fortschreibung des Regionalplans - Dritte Offenlage des Regionalplanentwurfs - Stellungnahme des Kreises Mettmann im Beteiligungsverfahren
--

KA Ibold merkt an, dass die Bezirksregierung dem Kreistagsbeschluss für einen Bereich in Langenfeld nicht gefolgt sei.

Auf die Frage, ob es dazu eine dezidierte Argumentation des Regionalrates gebe, erläutert Herr Haase, dass es diese nicht gebe. Die Entscheidung sei nach einer Abwägung in Bezug auf die Flächenknappheit in Langenfeld gefallen.

Beschluss:

Im dritten Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Regionalplans Düsseldorf werden in der Stellungnahme des Kreises Mettmann die im ersten und zweiten Beteiligungsverfahren vorgebrachten Anregungen und Bedenken ausdrücklich aufrecht erhalten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Kreistag am 19.10.2017

Zu Punkt 10: Fortschreibung des Regionalplans - Dritte Offenlage des Regionalplanentwurfs - Stellungnahme des Kreises Mettmann im Beteiligungsverfahren
--

KA Prüßmeier erläutert im Rahmen der Berichterstattung den Hintergrund der Vorlage und das Ergebnis der Beratung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz. Der Ausschuss habe dem Beschlussvorschlag bei einer Enthaltung der Fraktion DIE LINKE. mehrheitlich zugestimmt.

Landrat Hendele ergänzt, dass auch der Kreisausschuss der Vorlage mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, zugestimmt hat.

KA Völker verweist auf aktuelle Presseberichte zum Kalksteinwerk im Neandertal und bittet die Verwaltung, ihre Haltung bezüglich der Nutzung der Fläche mit hohem Einsatz zu verfolgen.

Landrat Hendele erläutert daraufhin, dass der Kreis der dort tätigen Firma vor kurzer Zeit eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die kommenden Jahre erteilt habe, sodass er nicht davon ausgehe, dass der Regionalrat noch eine Änderung im Regionalplanentwurf aufnehmen wird.

KA Dr. Ibold erinnert an die Kreistagssitzung vom 06.10.2016, in der seine Fraktion im Rahmen der zweiten Offenlage des Regionalplans aufgrund der Thematik des regionalen Grünzugs im Südwesten von Langenfeld bereits gegen den Beschlussvorschlag gestimmt hat, und kündigt an, daher auch heute dagegen zu stimmen.

Beschluss:

Im dritten Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Regionalplans Düsseldorf werden in der Stellungnahme des Kreises Mettmann die im ersten und zweiten Beteiligungsverfahren vorgebrachten Anregungen und Bedenken ausdrücklich aufrecht erhalten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

31	Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
21	Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
8	Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4	Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
4	Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3	Ja-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2	Ja- Stimmen der Gruppe PIRATEN
1	Ja-Stimme des Einzelmitglied der AfD
1	Ja-Stimme des fraktionslosen Einzelmitglieds
1	Ja-Stimme des Landrates